



Kira Gembri

## **Ruby Fairygale** ☆☆☆☆

### **Das Tor zur Feenwelt (Bd. 4)**

gelesen von Julia Nachtmann

Jumbo 2021 · 3 CDs (ca. 245 min) · 16.00 · ab 10  
978-3-8337-4355-9

Da Noah jetzt auf Patch Island lebt und sich gemeinsam mit Ruby und ihrer Oma um die magischen Fabeltiere auf der Pflegestation kümmert, wird er offiziell in die Feenwelt eingeladen, um einen Eid zu schwören, niemals einem Fabelwesen etwas Böses zu wollen. Die Feen sind allerdings etwas misstrauisch, und unbedacht verspricht Ruby, dass sie sich stets darum kümmern wird, dass alle Fabelwesen auf der Insel bestens behandelt werden.

Das wird ein Problem, als es zu Konflikten mit den Dorfbewohnern kommt. Seitdem die magischen Wesen frei zwischen den Welten wechseln können und die Menschen wissen, dass es Magie und Übernatürliches gibt, kommt es immer wieder zu Auseinandersetzungen. Die Kobolde beginnen im Gasthaus sogar eine Schlägerei, bei der nicht nur einige verletzt werden, sondern auch einiges an Geschirr zu Bruch geht. Da wundert es niemanden, dass nach und nach Stimmen laut werden, die die Fabelwesen wieder aus dem Alltag verbannen wollen. Ruby, selbst ein magisches Wesen, steht zwischen den beiden Welten und muss versuchen, zwischen ihnen zu vermitteln...

Die Feen kämpfen zudem gegen die Blockade ihrer Portale in die Menschenwelt. Immer mehr Zugänge werden geschlossen – ein weiterer Grund, warum so viele Wesen auf Patch Island landen, wo das Portal weiterhin geöffnet ist. Ruby und Noah müssen herausfinden, was die Portale blockiert und wie sie diese Blockaden wieder lösen können. Gleichzeitig muss Noah damit zurechtkommen, jetzt ein Fernschüler zu sein und seinen Schulalltag selbst zu strukturieren. Ruby, die es nicht anders kennt, ist sich sicher, dass Noah es schaffen wird, zumal es die Bedingung dafür ist, dass er weiterhin auf der Insel bleiben darf.

Im vierten Band der Reihe trifft man auf weitere Figuren aus den vorherigen Bänden und man hat das Gefühl, dass der Kreis sich schließt. Auch die Beziehung von Ruby zu ihrem Vater, der ein Medikament entwickelt hat, um Magie zu vernichten, und im dritten Band eine der Hauptfiguren war, wird wieder thematisiert und vertieft.

Insgesamt ergibt sich so ein rundes Bild und man kann vier Stunden Hörvergnügen mit der herrlichen Lesung von Julia Nachtmann genießen.